



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Tumringer Str.199, 79539 Lörrach

## **PRESSEMITTEILUNG**



**JOSHA FREY**

Europapolitischer Sprecher

Mitglied im Sozialausschuss

Haus der Abgeordneten  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart

Telefon (0711) 2063-645

Telefax (0711) 2063-14645

Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro

Tumringer Str. 199

79539 Lörrach

Telefon (07621) 7099090

Telefax (07621) 7099091

Mail: josef.frey2@gruene.landtag-bw.de

Lörrach, den 7. April 2017

### **„Wer hat in Frankreich das Sagen“**

**Der grüne Wahlkreisabgeordnete Joshua Frey aus Lörrach kritisiert Entscheidung der EdF zum französischen Atomkraftwerk Fessenheim.**

**Joshua Frey MdL: „Der gestern getroffene Beschluss des Verwaltungsrats der EDF stößt die Bürgerinnen und Bürgern am Oberrhein vor den Kopf, da der Pannenreaktor Fessenheim offenbar weiterhin ein Risikofaktor für die Region bleibt.“**

In der gestrigen Sitzung des EdF-Verwaltungsrates in Paris wurde die Stilllegung des Atomkraftwerks Fessenheim abgelehnt. Bis zum Schluss war nicht klar, wie das Votum im Gremium, welches sich u.a. aus Regierungsmitgliedern, Gewerkschaftern und dem Generaldirektor der EdF zusammensetzt, ausfallen würde. Am Ende befürwortete eine Mehrheit, das Atomkraftwerk Fessenheim weiter laufen zu lassen und lehnten damit das vom französischen Staatspräsidenten vorgeschlagene Dekret zur Regelung der vorzeitigen Stilllegung von Fessenheim ab.

Der grüne Landtagsabgeordnete Joshua Frey zeigt sich betroffen und wütend über diese Entscheidung: „Das bedeutet, dass diese Risikotechnologie Atomkraft in der Region weiterhin als Bedrohung vorhanden ist. Es stellt sich auch die Frage, ob die französische Politik noch das Heft in der Hand hält oder rein von wirtschaftlichen Interessen eines Unternehmens gelenkt wird. Unser Kampf gegen dieses verantwortungslose Vorgehen wird nicht nachlassen“